

4427/J XX.GP

der Abg. Mag. Haupt, Dr. Pumberger
an die Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales
betreffend festsitzender Zahnersatz - österreichische
Universitätskliniken

Das kürzlich ergangene Zahnbehandlungs - Urteil des EuGH wird nicht zu unterschätzende Auswirkungen auch auf das österreichische Gesundheitssystem haben. Kostentransparenz und Kostenwahrheit werden in Hinkunft unerlässlich sein, damit österreichische Spitalsambulanzen und damit Krankenversicherte und Steuerzahler keine unfreiwilligen Subventionen an zahnbehandlungswillige EU - Bürger leisten müssen.

Daher stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales die nachstehende

Anfrage:

1. Mit wievielen Punkten gemäß LKF wird die Anbringung eines festsitzenden Zahnersatzes für einen Zahn mit beidseitiger Anhängung
a) an der Universitätsklinik Wien,
b) an der Universitätsklinik Graz,
c) an der Universitätsklinik Innsbruck
bewertet ?
2. Welche Verrechnungskosten ergeben sich daraus pro Zahnersatz
a) an der Universitätsklinik Wien,
b) an der Universitätsklinik Graz,
c) an der Universitätsklinik Innsbruck ?
3. Wie hoch sind die Verrechnungskosten des Zahntechnikeranteils
a) an der Universitätsklinik Wien,
b) an der Universitätsklinik Graz,
c) an der Universitätsklinik Innsbruck ?
4. verfügt Ihr Ressort über Angaben bezüglich der tatsächlich entstandenen Kosten an der
a) Universitätsklinik Wien,
b) Universitätsklinik Graz,
c) Universitätsklinik Innsbruck,
aufgegliedert nach Zahntechniker - /Zahnarzt - /sonst. Personal - Leistung ?
5. Wieviele Patienten erhielten 1997 insgesamt wieviele fest - sitzende Zahnersätze von den drei österreichischen Universitätskliniken ?

6. Mit wievielen Punkten gemäß LKF wird die Anfertigung

und Anpassung einer Zahn - Vollprothese

a) an der Universitätsklinik Wien,

b) an der Universitätsklinik Graz,

c) an der Universitätsklinik Innsbruck

bewertet ?

7. Welche Verrechnungskosten ergeben sich daraus pro

Zahn - Vollprothese an jeder der drei Universitätskliniken ?

8. Wie hoch sind jeweils pro Universitätsklinik die Verrech -

nungskosten des Zahntechnikeranteils an der Zahn - Vollprothese ?

9. Verfügt Ihr Ressort über Angaben bezüglich der tatsächlich

entstandenen Kosten an jeder der drei Universitätskliniken ?

10. Wieviele Patienten an jeder der drei Universitätskliniken

erhielten 1997 eine Zahn - Vollprothese ?